

Freyunger Waldpost:

# Stadt INFORMATION Freyung



[www.freyung.de](http://www.freyung.de)

März  
2015

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Finanzausschuss hat den Haushalt für das Jahr 2015 einstimmig zur Genehmigung empfohlen. Trotz hoher Investitionen bleiben wir unserer Strategie treu:

**Keine Nettoneuverschuldung - wie schon seit dem Jahr 2007.**

Im Mai 2015 wird die Generalsanierung der mittlerweile 40 Jahre alten Dreifachturnhalle starten. Bis September 2016 sollen die Arbeiten dann abgeschlossen sein. Insgesamt kostet die Maßnahme rund fünf Millionen Euro, wobei der Eigenanteil der Stadt bei deutlich unter zwei Millionen Euro liegen wird. Da die Halle zu rund 2/3 von Gymnasium und Realschule belegt ist wird sich der Landkreis voraussichtlich mit etwas über 600.000 Euro an den Kosten beteiligen. Dank der Unterstützung des Landkreises kommt auch die Stadt Freyung in den Genuss der hohen Förderung mit 75% Förderung für den schulisch anerkannten Bedarf, eine Quote, die wir ohne diese Kooperation niemals erhalten hätten.

## Infrastruktur erhalten

Ein weiterer Schwerpunkt der Investitionen ist der Erhalt und die Modernisierung der Abwasserentsorgung. Auch im Jahr 2015 wird ein in die Jahre gekommenes Pumpwerk, das hohe Stromkosten verursacht, ausgetauscht und der Energiebedarf damit deutlich reduziert. Jede Kilowattstunde, die wir nach dem Umbau nicht mehr verbrauchen, müssen wir als Gebührenzahler in Zukunft nicht mehr bezahlen.

Auch für die Erneuerung innerstädtischer Wasserleitungen werden im Jahr 2015 mehr als 300.000 Euro aufgewendet. Damit bleibt der Stadtrat bei seinem im Jahr 2008 eingeschlagenen Kurs, durch kontinuierliche Investitionen sicherzustellen, dass die Trinkwasserversorgung schrittweise erneuert wird.

## Millionen für GESA abbezahlen

Durch die zweijährige Nutzung der ehemaligen Klinik Wolfstein als Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber besteht die Chance, dass die Investition von immerhin vier Millionen Euro zumindest weitgehend abbezahlt werden kann. Besonders erfreu-

lich ist neben dem weitgehend störungsfreien Betrieb der Unterkunft das sehr ernsthafte Interesse mehrerer Hoteliers. Ein Betreiber eines renommierten Hauses erstellt aktuell eine Vorplanung um zu ermitteln, wie sich das im Bayerischen Wald wohl einzigartige Areal mit mehr als 40.000 Quadratmeter Fläche und einer einmaligen Fernsicht für ein Vier- oder sogar Fünfsternehotel nutzen ließe.

Alle bisherigen Anfragen belegen: Freyung ist eine Stadt, in der sich Hoteliers aus ganz Bayern eine Investition vorstellen können. Dies macht Hoffnung auf einen weiteren, positiven Impuls für unsere Heimatstadt.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihr  
Olaf Heinrich  
1. Bürgermeister

## Urlaubsvertretung für die Busbuchtaufsicht Oberndorf gesucht.

Bei Interesse bitte unter folgender Telnr. 08551-588171 melden.

**Brennholz - Holzbriketts - Holzpellets**  
 Längen: 25 cm, 33,50 cm; 1 m  
**Stammholz (Brenn- oder Nutzholz)**  
**Hackschnitzel**

Tel. 0160/99001554



**WEIGERSTORFER**  
 Haustechnik

**Senken Sie Ihre Energiekosten!**  
 Erzeugen Sie beim Heizen Strom



Neu: Kompaktgerät  
 jetzt auch für das  
 Einfamilienhaus

Ideal für Industrie  
 und Gewerbe

**Dachs-Informationen:**  
 Beratung durch Energieberater Helmut Weigerstorfer

Ahornöder Straße 9-13 · 94078 Freyung · Telefon 0 85 51/589-0  
 info@weigerstorfer.de · www.weigerstorfer.de

**Holzbriketts Mindl**  
**Höchste Qualität, immer mehr gefragt!**  
 auch Anzünd- u. Kaminholz • Pellets 15-kg-Sack  
 Lief. frei Haus o. Lagerverk., Fr., 10-17 u. Sa., 10-15 Uhr  
**☎ 08582/9148 03 · 0170 3533 180**

*Pflegeteam*  
**Reserl & Walter**



Oberndorf 13  
 94078 Freyung  
 Tel. 0 85 51/91 04 04

Alten- und Kranken-  
 pflege zu Hause  
 in gewohnter  
 Umgebung

Ambulanter Pflegedienst für den Landkreis Freyung-Grafenau

**PRAGER REISEN**

**Saisoneröffnung  
 in der  
 STEIERMARK**

24.-26.04.2015 **289,- €**  
 25.-26.04.2015 **189,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6  
 Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

**MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN**

**PRAGER REISEN**

**SAARLAND  
 im Dreiländereck**

16.-19.04.2015 **389,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6  
 Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

**MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN**

**+** **Bayerisches Rotes Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen

- Babybekleidung
- Kleidung für Jung und Alt
- Kinderschuhe, -spielzeug
- Kinderbettchen, -sitze
- Tauf- und Kommunionkleidung
- Spiele, Bücher, Puzzle u.v.m.

*... mehr als nur Rettung!*

**Kreisverband Freyung-Grafenau**  
 Kolpingstraße 11  
 94078 Freyung

**Freyung**  
 Bahnhofstr. 25, 94078 Freyung  
 Telefon: 08551-9144-0

**Grafenau**  
 Spitalstr. 25, 94481 Grafenau  
 Telefon: 08552-6251-165

**Kleideroasen**

**Öffnungszeiten:**  
 Mo. - Fr.: 10.00 bis 17.00 Uhr  
 Jeden ersten Samstag im Monat  
 von 9.00 bis 12.00 Uhr





## Breitbandausbau in Freyung geht weiter

Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit hat die Telekom AG in den letzten Monaten verschiedene Kabelverzweiger im Stadtgebiet technisch aufgerüstet. Den von dort aus versorgten Anwesen steht nun eine deutlich höhere Internetgeschwindigkeit als bisher zur Verfügung.

Dieser Ausbau erfolgte ohne öffentliche Zuschüsse, da die Telekom AG einerseits den Anforderungen des Marktes gerecht werden will, andererseits hier auch ein interessantes Geschäftsfeld sieht. Schließlich steigen die Anforderungen an die verfügbare Geschwindigkeit nicht nur seitens der gewerblichen Unternehmer, sondern auch Schülern, Studenten und Privatpersonen ist eine Versorgung mit gerade mal 1 Mbit/s im Download längst nicht mehr zuzumuten, da die Datenmengen auch für den Alltagsgebrauch rasant steigen.

Durch die technische Aufrüstung steht lt. Angaben der Telekom AG in folgen-

den Ortsbereichen eine Downloadgeschwindigkeit zwischen **25 und 50 Mbit/s** zur Verfügung:

- Mundobl
- Neureut
- Industriestraße
- Speltenbach
- Kreuzstraße
- Kreuzberg

Allerdings ist in den genannten Bereichen die Verfügbarkeit **nicht flächendeckend!** Interessenten können die am jeweiligen Anschluss tatsächlich mögliche Geschwindigkeit im Internet unter folgendem Link überprüfen:

<http://www.telekom.de/hilfe-und-service/verfuegbarkeiten-und-mobile-netzabdeckung>

Im Rahmen des mit Zuschüssen vom Freistaat Bayern und der Stadt Freyung unterstützten weiteren Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes hat die Telekom AG noch im Herbst 2014 Glasfaserkabel nach


Falkenbach und Schönbrunn verlegt. Witterungsbedingt konnten die Grabarbeiten nach Perlesöd, Winkelbrunn und Grillenberg im Vorjahr nicht mehr abgeschlossen werden. Bis Herbst 2015 stehen aber in den genannten Orten Downloadgeschwindigkeiten von **mindestens 30 Mbit/s** zur Verfügung.

Für das verbleibende unterversorgte Gemeindegebiet wird derzeit die Ausschreibung vorbereitet. Wenn das Ergebnis vorliegt und damit bekannt ist, wie hoch die durch Zuschüsse des Freistaates Bayern und der Stadt Freyung auszugleichende Wirtschaftlichkeitslücke bei den Netzbetreibern ausfällt, ist vom Stadtrat zu entscheiden, welche Orte bzw. Ortsteile dann an das Hochgeschwindigkeitsnetz angeschlossen werden können. Es bleibt zu hoffen, dass die zur Verfügung stehenden Finanzmittel von rd. 440.000 € ausreichen, um allen Bürgern der Stadt Freyung eine vernünftige Internetanbindung zu ermöglichen.

Haltestelle	Citybus Freyung ab 01.03.2015 (S)														Haltestelle
Freyung, Busbahnhof	---	---	7:17	8:01	9:16	10:35	12:10	---	13:10	15:10	16:10	17:15	18:15	Freyung, Busbahnhof	
Zufahrt Perlesöd	---	---	7:18	8:03	9:17	10:17	12:11	---	13:11	15:11	16:11	17:11	18:11	Zufahrt Perlesöd	
Ort, Bahnhof	---	---	7:20	8:04	9:18	10:18	12:12	---	13:12	15:12	16:12	17:12	18:12	Ort, Bahnhof	
Ort, Siedlung	---	---	7:21	8:05	9:19	10:19	12:13	---	13:13	15:13	16:13	17:13	18:13	Ort, Siedlung	
Zufahrt Carussoschule	---	---	7:22	8:06	9:20	10:20	12:14	---	13:14	15:14	16:14	17:14	18:14	Zufahrt Carussoschule	
Freyung, Busbahnhof	---	---	7:23	8:08	9:22	10:22	12:16	---	13:16	15:16	16:16	17:16	18:16	Freyung, Busbahnhof	
Freyung, Busbahnhof	---	6:47	7:24	8:32	9:24	10:24	12:18	---	13:18	15:18	16:18	17:18	18:18	Freyung, Busbahnhof	
Gewerbegebiet am Bahnhof	---	---	---	---	9:25	10:25	12:20	---	13:20	15:20	16:20	17:20	18:20	Gewerbegebiet am Bahnhof	
Froschau	---	---	7:25	---	9:26	10:26	12:21	---	13:21	15:21	16:21	17:21	18:21	Froschau	
Prall-Leugob-Strasse	---	---	7:26	---	9:27	10:27	12:22	---	13:22	15:22	16:22	17:22	18:22	Prall-Leugob-Strasse	
Schönbrunner Straße	---	---	7:27	---	9:28	10:28	12:23	---	13:23	15:23	16:23	17:23	18:23	Schönbrunner Straße	
Neuer Friedhof	---	---	7:28	---	9:29	10:29	12:24	---	13:24	15:24	16:24	17:24	18:24	Neuer Friedhof	
Rippst	---	---	7:29	---	9:30	10:30	12:25	---	13:25	15:25	16:25	17:25	18:25	Rippst	
Busbuch Oberndorf	---	---	7:31	---	9:32	10:32	12:27	---	13:27	15:27	16:27	17:27	18:27	Busbuch Oberndorf	
Bäckerei Schmid	---	---	7:32	---	9:33	10:33	12:28	---	13:28	15:28	16:28	17:28	18:28	Bäckerei Schmid	
Abzwg. Waldvereinsweg	---	---	7:33	---	9:34	10:34	12:29	---	13:29	15:29	16:29	17:29	18:29	Abzwg. Waldvereinsweg	
Abzwg. Königfeld	---	6:50	7:34	8:35	9:35	10:35	12:30	---	13:30	15:30	16:30	17:30	18:30	Abzwg. Königfeld	
Pulvermühle	---	6:51	7:35	8:36	9:36	10:36	12:31	---	13:31	15:31	16:31	17:31	18:31	Pulvermühle	
Adäben-Stifters-Strasse	---	6:52	7:36	8:37	9:37	10:37	12:32	---	13:32	15:32	16:32	17:32	18:32	Adäben-Stifters-Strasse	
Steinberg	---	6:53	7:38	8:38	9:38	10:38	12:33	---	13:33	15:33	16:33	17:33	18:33	Steinberg	
Speitersbach-Webaum	8:36	6:55	7:40	8:40	9:40	10:40	12:35	---	13:35	15:35	16:35	17:35	18:35	Speitersbach-Webaum	
Speitersbach-Bahnhof	8:36	6:56	7:41	8:41	9:41	10:41	12:36	---	13:36	15:36	16:36	17:36	18:36	Speitersbach-Bahnhof	
Gewerbegebiet Brückler	---	---	7:39	---	---	---	---	---	---	---	---	18:40	---	Gewerbegebiet Brückler	
Kreuzberg-Steinstraße	---	---	---	---	9:45	10:45	---	---	---	---	---	16:42	---	Kreuzberg-Steinstraße	
Kreuzberg-Dorfplatz	---	---	---	---	9:46	10:46	---	---	---	---	---	16:43	---	Kreuzberg-Dorfplatz	
Goldener Steig	6:37	7:02	7:42	8:42	9:48	10:48	12:37	---	13:37	15:37	16:40	17:37	18:40	Goldener Steig	
Robach (Wolfrheim)	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	17:38	---	Robach (Wolfrheim)	
Nordwaldstraße	6:38	7:04	7:43	8:43	9:49	10:49	12:38	---	13:38	15:38	16:40	---	---	Nordwaldstraße	
Abzess	6:39	7:05	7:44	8:44	9:50	10:50	12:39	---	13:39	15:39	16:40	---	---	Abzess	
Steinberg	6:40	7:06	7:45	8:45	9:51	10:51	12:40	---	13:40	15:40	16:41	---	---	Steinberg	
Adäben-Stifters-Strasse	6:41	7:07	7:46	8:46	9:52	10:52	12:41	---	13:41	15:41	---	---	---	Adäben-Stifters-Strasse	
Pulvermühle	6:42	7:08	7:47	8:47	9:53	10:53	12:42	---	13:42	15:42	---	---	---	Pulvermühle	
Hungerbrücke	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	16:53	---	Hungerbrücke	
Abzwg. Königfeld	6:43	7:09	7:48	8:48	9:54	10:54	12:43	---	13:43	15:43	16:54	---	---	Abzwg. Königfeld	
Abzwg. Waldvereinsweg	---	7:10	7:49	8:49	9:55	10:55	12:44	---	13:44	15:44	---	---	---	Abzwg. Waldvereinsweg	
Bäckerei Schmid	---	7:11	7:50	8:50	9:56	10:56	12:45	13:04	13:45	15:45	---	---	---	Bäckerei Schmid	
Busbuch Oberndorf	---	7:12	7:51	8:51	9:57	10:57	12:46	13:05	13:46	15:46	---	---	---	Busbuch Oberndorf	
Rippst	---	---	7:52	8:52	9:59	10:59	12:48	13:08	13:48	15:48	---	---	---	Rippst	
Neuer Friedhof	---	---	7:53	8:53	10:00	11:03	12:49	13:07	13:49	15:49	---	---	---	Neuer Friedhof	
Schönbrunner Straße	---	---	7:54	8:54	10:01	11:01	12:50	13:08	13:50	15:50	---	---	---	Schönbrunner Straße	
Prall-Leugob-Strasse	---	7:15	7:55	8:55	10:02	11:02	12:51	13:09	13:51	15:51	---	---	---	Prall-Leugob-Strasse	
Froschau	---	7:14	7:56	8:56	10:03	11:03	12:52	13:09	13:52	15:52	---	---	---	Froschau	
Gewerbegebiet am Bahnhof	---	---	7:57	8:57	10:04	11:04	12:53	---	13:53	15:53	---	---	---	Gewerbegebiet am Bahnhof	
Freyung, Busbahnhof	6:40	7:15	7:58	8:58	10:05	11:05	12:55	13:10	13:55	15:55	16:58	---	---	Freyung, Busbahnhof	

Kein Verkehr an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, sowie an Faschingsdienstag, III. Abend und Silvester.  
(S) = Fahrt nur an Schultagen

Prager Reisen, Steinacker 6, 94078 Freyung, Tel. 08551/9163030 [www.prager-reisen.de](http://www.prager-reisen.de)





## Nahwärme: Startschuss für Bauabschnitt 3

Wenige Tage vor Weihnachten war es soweit: Mit dem „großen“ Hackgutkessel ist das Herzstück der Freyunger Nahwärmerversorgung ans Netz gegangen - vorerst in einem mehrwöchigen Probebetrieb, in dem es galt Feineinstellungen vorzunehmen. Seit Ende Januar ist die zweite Ausbaustufe vollständig in Betrieb und arbeitet seitdem zuverlässig und störungsfrei. Auch das Netz der Wärmeabnehmer wurde im Laufe der vergangenen Wochen stetig erweitert. In der Zwischenzeit sind neben dem Innenstadtbereich mit Kurhaus/Rathaus, Sparkasse, Stadtplatzcenter und Krankenhaus u.a. auch die Wolfsteiner Werkstätten, beide Seniorenheime im Waldvereinsweg bzw. in der Geyersberger Straße, beide Dienstgebäude des Landratsamts, das Freyunger Amtsgericht und große Wohnanlagen wie in der Heinz-Mathies-, der Bahnhof- oder der Waldschmidtstraße am Netz. Auch eine Vielzahl kleinerer und mittelgroßer Wärmeabnehmer (öffentlich, gewerblich oder privat genutzt) werden in der Zwischenzeit mit Nahwärme versorgt. Der Rohstoffbedarf hat sich in den letzten Wochen deutlich gesteigert. So wurden im Laufe des Januars

2.300 cbm Waldhackgut aus dem Landkreis FRG zur Wärmeerzeugung eingesetzt – dies entspricht einem Tagesbedarf von durchschnittlich 75 cbm Holz.

Längst haben auch die Planungen für einen Bauabschnitt 2015 begonnen. So soll zum Beispiel die Wärmeleitung in der Böhmerwaldstraße verlängert werden, deren Bau im vergangenen Herbst bei den Wohnanlagen gegenüber des Mehrgenerationenhauses endete. Ziel ist die städtische Grundschule, die später einen der größten Wärmeabnehmer im Netz darstellen wird. Selbstverständlich erhalten auch hier sämtliche Anwohner die Möglichkeit eines günstigen Wärmeanschlusses, zahlreiche Kontakte wurden bereits hergestellt. Ebenfalls soll eine Leitung in der Abteistraße in Angriff genommen werden, deren Verlegung mit der Erneuerung der Wasserversorgung kombiniert wird. Neben dem Schramlhaus und zahlreichen privaten Wohngebäuden in unmittelbarer Nachbarschaft wird das Neubaugebiet in der Froschau mit einer Hauptleitung erschlossen (die Hausanschlüsse werden zu einem späteren Zeitpunkt im Zuge der Baumaß-

nahme ergänzt). Im weiteren Verlauf werden Wärmeleitungen bis zum Baumarkt bzw. zum Kindergarten St. Anna verlegt.



Hacken von Resthölzern im Forst nahe Herzogsreut, Bild: Stadt Freyung

## Umrüstung der Straßenbeleuchtung gestartet

Eine Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie eine Senkung der Betriebskosten um 72 %. Dies war das Ergebnis einer durch die Stadt Freyung in Auftrag gegebenen Studie des bayernwerks. In Zahlen ergibt das eine Reduzierung der Betriebskosten um jährlich über 50.000 EUR. Im Stadtgebiet Freyung werden in den kommenden Wochen über 1.000 Leuchten durch neue LED-Modelle ausgetauscht. Umgerüstet werden neben den meisten Hauptverkehrsstraßen auch sämtliche Wohngebiete in Freyung sowie in den Ortschaften (Musterleuchte siehe Abbildung).

Die Vorteile der neuen Beleuchtung sind vielfältig: Neben einem zeitlosen und modernen Licht verfügen die Leuchten über Regeltechnik auf Stand der Technik. Ermöglicht wird eine zielgenaue Steuerung und Vernetzung der Leuchten, die über die derzeit eingesetzte Zeitschaltung hinausgeht. Weiter wird bei LED-Leuchten eine Lebensdauer von z.T. 100.000 Betriebsstunden garantiert, was den Aufwand für Wartung und Instandhaltung erheblich reduziert und durch den geringeren Bedarf an Rohstoffen zusätzlich positiven Einfluss auf unsere Umwelt hat. Auch die Anwohner werden die Vorteile der LED spüren, denn durch ein gerichtetes Licht kann der erleuchtete Bereich gezielt auf die Straße gelenkt werden, ein ungewolltes und stö-

rendes Eindringen des Lichts ins heimische Schlafzimmer wird weitaus seltener und in geringerem Ausmaß auftreten. Für einen Vorab-Check der Leuchten wurden bereits im Sommer vergangenen Jahres Musterleuchten montiert. Die abgebildete Pilzeo-Leuchte der Firma Schröder finden Sie in der Böhmerwaldstraße Höhe Einmündung Von-Müller-Straße (vor Hausnummer 14). Als Ersatz von Kofferleuchten kommen Teceo-Leuchten zum Einsatz (Muster gegenüber Mehrgenerationenhaus vor Böhmerwaldstraße 2). Auch die historischen Vier- und Sechskantleuchten im Stadtzentrum werden zu LED-Leuchten umgebaut. Hierfür sind zwei Exemplare in der Grafenauer Straße vor und hinter dem Abzweig Waldvereinsweg montiert worden.



Modellleuchte für Wohngebiete, Bild: Fa. Schröder

## WER IST WER ?

Technologie Campus Freyung stellt vor:



Name: Simon Graf  
 geboren am: 29. April 1992 in Freyung  
 Familienstand: ledig  
 wohnhaft in: 94078 Freyung  
 Beruf: Studium Angewandte Informatik  
 Beim Technologie Campus seit: 03. November 2014  
 Hobbys: Radfahren, Joggen, Lesen  
 Lieblingessen: Pizza  
 Was ihm an Freyung gefällt:  
 Stadtplatzcenter, Aufschwung  
 Seine Aufgaben am Campus:  
 Softwareentwicklung für eingebettete Systeme

Impressum:  
 Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Freyung  
 Satz: Druckerei Fuchs, Freyung  
 Druck: Druckerei Fuchs, Freyung



## Neue Fördermöglichkeit für Geschäftsflächen im Zentrum von Freyung

Die Stadt Freyung ist sehr darum bemüht, die zentralörtliche Lage zu stärken und die Region vorwärts zu bringen. Dazu wurde in den letzten Jahren viel bewegt und auf den Weg gebracht. Man denke nur an Stadtsanierung, Stadtplatzcenter, Biomasse-Nahwärmeversorgung, Technologie Campus, die geplante Volksmusikakademie oder den Erwerb der ehem. GESA-Klinik. Zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und Verbesserung des Ortsbildes im Stadtzentrum hat auch das Fassadenprogramm beigetragen, das in der Vergangenheit sehr rege in Anspruch genommen worden ist. Mit Unterstützung der Städtebauförderung sind so erhebliche private Investitionen angestoßen worden, die sich auf den Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen positiv auswirkten und das Ortsbild entscheidend verbessert haben.

Da im Zentrum von Freyung vereinzelt Leerstände zu beobachten sind und das vorhandene Sortiment durch verschiedene weitere Angebote ergänzt werden kann, hat der Stadtrat beschlossen, ein Geschäftsflächenprogramm aufzulegen. Ziel dabei ist, den Einzelhandel, das Handwerk und den Dienstleistungsbereich im Ortskern zu stärken und die zentralörtliche Versorgungsfunktion zu sichern bzw. weiter auszubauen. Leerstände in der **Erdgeschossenebene** sollen einer neuen **gewerblichen Nutzung** zugeführt werden. Im Einzelfall können bei drohenden Leerständen auch präventiv Umbaumaßnahmen gefördert werden.

Nachfolgend sind die wesentlichen Punkte des Geschäftsflächenprogramms kurz zusammengefasst:

- Förderfähig sind Um- und Ausbaumaßnahmen zur Beseitigung und Vermeidung von Leerständen bis zu einer Gesamtfläche von 300 m<sup>2</sup>.
- Die Förderung wird den Eigentümern

(evtl. auch Mietern/Pächtern) als Zuschuss gewährt.

- Die Förderung beträgt bis zu 30 % der zuzurechnenden Kosten je Geschäftseinheit, jedoch höchstens 30.000 €.
- Maßnahmen mit Kosten unter 15.000 € werden nicht gefördert.
- Nicht förderfähig sind Neubaumaßnahmen, Vorhaben von bzw. für überregional tätige Filialisten, Maßnahmen zur Nutzung durch Versicherungen, Banken, Finanzdienstleister, freiberuflich Tätige usw. sowie Investitionen für Wohnräume.
- Die Stadt Freyung kann die Förderung von der Einhaltung bestimmter Auflagen abhängig machen (z.B. Begrenzung der Miethöhe in den ersten Jahren, Sortimentsbeschränkung usw.)
- Anträge sind nach vorheriger fachlicher Beratung durch den Sanierungsarchitekten im Bauamt der Stadt Freyung einzureichen
- Mit den Baumaßnahmen darf grundsätzlich erst nach Entscheidung über den Förderantrag begonnen werden

Die vollständige Satzung mit dem dazugehörigen Lageplan, auf dem der genaue Geltungsbereich dargestellt ist, finden Sie auf der Homepage der Stadt Freyung ([www.freyung.de](http://www.freyung.de)) unter der Rubrik „Wirtschaft und Hochschule“. Nähere Auskünfte erhal-

ten Sie auch bei folgenden Ansprechpartnern:

Fragen zur Förderung:  
Kurt Grünberger, Tel. 08551/588 – 171,  
[gruenberger@freyung.de](mailto:gruenberger@freyung.de)

Baurechtliche Fragen:  
Dominik Stockbauer, Tel. 08551/588 – 144,  
[stockbauer@freyung.de](mailto:stockbauer@freyung.de)



### „Literarisches und Musikalisches“

*Kreisheimatpfleger Gerhard Ruhland und Kulturförderpreisträger Raimund Pauli laden Sie recht herzlich zu einem literarisch-musikalischem Abend am Mittwoch, 04. März, ab 18.30 Uhr, ins Schramlhaus Freyung ein. Gerhard Ruhland präsentiert „Bairisches – mal heiter, mal nachdenklich“ und wird die Zuhörer mit auf eine literarische Frühlingreise nehmen. Raimund Pauli, ein Könnler auf der Diatonischen Harmonika, präsentiert an diesem Abend unter anderem Eigenkompositionen auf seinem selbstgebauten Instrument. Mit gekonntem Ligaturen-Spiel (zwei Melodien erklingen gleichzeitig) will Raimund Pauli beweisen, dass die diatonische Harmonika nicht zu Unrecht als „Ziachorgel“ bezeichnet wird.*

Der Eintritt ist frei. Weitere Info's: Touristinformation/Kurverwaltung Freyung, Telefon 08551/588150 oder [www.freyung.de](http://www.freyung.de).



## Mikrozensus 2015 im Januar gestartet

### Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2015 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2015 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2015 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zu-

gehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlgesetzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können,

ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2015 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

## Seminarreihe für Existenzgründer und Jungunternehmer an der VHS Regen

„Auch ein Unternehmen gründen will gelernt sein“. Jeder erfahrene Unternehmer kann diese Aussage bestätigen. Existenzgründung oder Betriebsnachfolge – in einer fundierten Vorbereitung und detaillierten Planung liegen 90 % des Erfolges!

Existenzgründer, Jungunternehmer, Betriebsnachfolger und interessierte Bürger haben die Möglichkeit, an der **kostenfreien „UnternehmerSchule“** in Regen teilzunehmen. Die „UnternehmerSchule“ ist eine 5-teilige Seminarreihe, die auf regionaler Ebene in Zusammenarbeit mit fachkundigen Experten gründungsnaher, wirtschaftlicher und öffentlicher Institutionen durchgeführt wird. Sie vermittelt praxisnahes, aktuelles und regionalspezifisches Existenzgründer- und Unternehmer-Know-how.

Ein überzeugendes Geschäftskonzept ist ein Schlüssel zum Erfolg in die Selbständigkeit. Es erleichtert die Umsetzung der Ideen und öffnet Türen zu Kapitalgebern und Geschäftspartnern. Die Partner der „UnternehmerSchule“ unterstützen Interessenten bei der Erstellung des Geschäftskonzeptes und geben ein nützliches Feedback. In Einzelgesprächen besteht die

Möglichkeit, das vermittelte Wissen auf das geplante Vorhaben umzusetzen sowie offene Fragen zu klären.

Für Existenzgründer, Jungunternehmer oder Betriebsnachfolger besteht auch die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, potentiellen Kunden, Partnern oder Beratern zu begegnen und Anregungen für das eigene Vorhaben zu sammeln.

### Hier die Termine und Themen:

Seminar 1 am 15.04.2015  
Von der Idee zum Produkt

Seminar 2 am 22.04.2015  
Vom Produkt zum Markt

Seminar 3 am 29.04.2015  
Vom Markt zum Firmenaufbau

Seminar 4 am 06.05.2015  
Vom Firmenaufbau zu den Planzahlen

Seminar 5 am 13.05.2015  
Von den Planzahlen zur Wirklichkeit

Seminar 6 am 20.05.2015  
Von der Wirklichkeit in die Virtualität

Weitere Informationen dazu sowie Anmeldungen unter

<http://www.arberland-regio.de/de/unternehmerschule/>

Wer die **Chance auf einen erfolgreichen Start in die Selbständigkeit erhöhen** möchte, sollte sich diese Termine vormerken!

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei

Kurt Grünberger, Stadt Freyung,  
Tel. 08551/588-171

Ralph Heinrich, LRA Freyung-Grafenau,  
Tel. 08551/57-120

Laura Hlawatsch, Hans-Lindner-Stiftung,  
Tel. 08723/20-3747

### Nächste

#### STADTRATSSITZUNG

Die nächste Stadtratssitzung findet (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, die ggf. in der Tagespresse bekanntgegeben werden) **statt am: Montag, 9.3., um 18.30 Uhr.**  
**Ort: Sitzungssaal des Kurhauses**



## Der Förderverein Volksmusikzentrum Freyung e.V. hat die Arbeit aufgenommen

Im Januar hat sich die Vorstandschaft des Fördervereins Volksmusikzentrum Freyung e.V. um Vereinsführer Paul Brunner zur ersten Sitzung getroffen.

Die erste gute Nachricht hatte Kassier Ludwig Bauer mitgebracht, der über eine stetig wachsende Zahl an Mitgliedern berichten konnte. Als Dank beschloss die Vorstandschaft, ab sofort die Vereinsmitglieder per E-Mail über Neuigkeiten des Projektes zu informieren, noch vor der Veröffentlichung dieser auf der Homepage oder in der Lokalpresse.

Die zweite gute Nachricht hatte 2. Vorstand Thomas Irsigler im Gepäck. Er erstellt und betreut die Homepage des Fördervereins Volksmusikzentrum Freyung e.V. kostenlos. Die Vorstandschaft hat die Struktur der Homepage bereits besprochen und Herr Irsigler kann nun die Umsetzung in Angriff nehmen. Auf der Homepage wird man zukünftig täglich mit Hilfe einer Zeitrafferkamera den Fortschritt am Ortingerhaus und der Froschau verfolgen können. Den Abriss des Anbaus des Ortingerhauses hatte im vergangenen Jahr ebenfalls eine Zeitrafferkamera dokumentiert. Stadtrat Josef Geis hatte dafür den Strom und die Fassade seines Hauses zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank an dieser Stelle! Die Bilder werden aktuell ausgewertet.

Des Weiteren bemüht sich der Förderverein ab sofort landkreisweit um neue musikantenfreundliche Wirtshäuser und kümmert sich für Interessierte um die entsprechende Organisation. Das Konzept der musikantenfreundlichen Wirtshäuser sieht vor, dass in den ausgezeichneten Lokalen Musikanten spontan aufspielen und dafür eine Brotzeit und Getränke erhalten. Falls Sie nähe-

re Informationen erhalten oder ein musikantenfreundliches Wirtshaus werden möchten, wenden Sie sich gerne an Herrn Paul Brunner unter Email paul\_brunner@web.de oder Telefon 08551/4767.

Außerdem können sich alle Liebhaber der Volksmusik und des gemütlichen Beisammenseins schon einmal den 16. Mai 2015 vormerken. An diesem Samstagabend findet in Freyung die „Wirtshaustour“ statt, organisiert vom Förderverein. Ab 18 Uhr spielen in 5 Freyunger Wirtshäusern, 5 Musikgruppen. Die Besucher dürfen sitzen bleiben, die Musiker rotieren zwischen den teilnehmenden Gasthäusern. Eine abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung ist somit für die Zuhörer garantiert!

Falls auch Sie Mitglied im Förderverein Volksmusik Freyung e.V. werden wollen, der Mitgliedsantrag steht auf der Homepage der Stadt Freyung zum Download bereit, kann per Mail bei Laura Hermann unter laura.hermann@gmx.net angefordert werden oder ist am Schalter der Touristinfo Freyung erhältlich. Der Jahresbeitrag für einen Erwachsenen liegt bei 12,00 Euro.



*Eine Zeitrafferkamera hat den Abriss des Anbaus des Ortingerhauses im vergangenen Jahr dokumentiert.*

## Buchung Kreisjugendring- Spielmobil 2015

Auch im Jahr 2015 wird das beliebte Spielmobil des Kreisjugendrings Freyung-Grafenau wieder in den Verleih gehen.

Im Vordergrund des Angebotes „Spielmobil“ stehen kreatives Gestalten mit verschiedenen Materialien und vielfältige Möglichkeiten zum Spielen und Bewegen. Auch einige Geschicklichkeits- und Gesellschaftsspiele gibt es im Spielmobil zu entdecken und auszuprobieren.

Die Kreativ- und Bewegungsangebote (z.B. Bastelsets für Blumentöpfe, Schmuck, Spiele, sowie Balanciergeräte, Bälle, Dosenwerfen) des Spielmobils sind gedacht für Kinder von 6 bis ca. 10 Jahre. Das Spielmobilprogramm wird aus Mitteln des Landkreises und des Kreisjugendrings Freyung-Grafenau finanziert und ist vorrangig gedacht für Gemeinden, Schulen, Vereine und andere gemeinnützige Organisationen, die Ferien- und Freizeitangebote für Kinder durchführen. Der Verleih wird über die Geschäftsstelle des KJR organisiert. Die Leihgebühr beträgt 120,- € pro Tag. Bei mehrtägigem Verleih sind Sonderkonditionen möglich.

Das Spielmobil kommt jeweils mit einem geschulten Kreisjugendring-Betreuer-Team (2 Personen) zum Einsatz, das die von den Entleihern zusätzlich zu stellenden Betreuer/innen in den Gebrauch der Materialien einweist und beim Einsatz vor Ort unterstützt.

Die Geschäftsstelle nimmt ab 9. Februar 2015 die Buchungsanfragen für den Spielmobilverleih in der Saison 2015 – Mai bis einschließlich September – entgegen. Wir informieren Sie dann ausführlich über die Vertragsbedingungen und den Ablauf des Verleihs. Nach Prüfung der Konditionen und vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Kreisjugendring-Betreuer-Teams zum gewünschten Termin, erhalten Sie dann einen Vertrag vom Kreisjugendring.

Zuständig für den Verleih ist das KJR Verwaltungsbüro, Tel. 08551-915423. Für allgemeine Beratung und Fragen zum Konzept des Spielmobils wenden Sie sich bitte an das Büro der Geschäftsführung, Tel. 08551-914261. Sie erreichen uns auch per e-mail: info@kreisjugendring-frg.de

Das Landratsamt Freyung-Grafenau bietet auch in diesem Jahr die Möglichkeit, den für die Tätigkeit als Tagesmutter notwendigen Qualifizierungskurs zu besuchen.

Deshalb ergeht an alle Interessierten die herzliche Einladung zum

### Informationsvormittag „Kindertagespflege – auch etwas für mich?“

An diesem Vormittag möchten wir Sie über die Tätigkeit als Tagesmutter und über den Ablauf des Qualifizierungskurses informieren.



**Donnerstag, 19. März 2015, von 10:30 - 12:00 Uhr**  
im Landratsamt Freyung-Grafenau,  
Grafenauer Str. 44, kleiner Sitzungssaal,  
94078 Freyung

Beginn des Kurses „Qualifizierte Tagespflegeperson“ ist Ende April 2015. Vorabinformationen zur Tätigkeit oder zum Qualifizierungskurs erhalten Sie im Amt für Kinder und Familie - Tagesmütterbüro bei Birgit Giesen unter der Tel.Nr. 08551/57-278 oder auf unserer Homepage unter [www.kindertagespflege-frg.de](http://www.kindertagespflege-frg.de).





## Es ist viel los in Freyung - Veranstaltungs- highlights im März

04.03.2015, 18:30 Uhr  
**Literarisches und Musikalisches im Schramlhaus**

07.03.2015, 19:30 Uhr  
**„Personalissimo“ -  
Powersongs & Gitar-  
power mit Peter Horton  
im Kurhaus Freyung**

13.03.2015, 20:00 Uhr  
**Bruno Jonas „Die Welt aus  
bayerischer Sicht“  
im Kurhaus Freyung**

16.03.2015, 19:30 Uhr  
**Heilen ohne Medikamente  
mit Andreas Winter in der  
Bücherei Lang**

19. – 21.03.2015  
**Starkbierfest  
im Kurhaus Freyung**

28.03.2015, ca. 19:00 Uhr  
**Earth Hour 2015 am Stadt-  
platz Freyung**

Sie wollen künftig auch per  
E-Mail über Veranstaltungen  
in Freyung informiert werden?  
Dann schicken Sie einfach eine  
E-Mail an  
[veranstaltungen@freyung.de](mailto:veranstaltungen@freyung.de)  
und Sie werden in den Verteiler  
aufgenommen!

## Danke!

Der Blutspendendienst und der  
Kreisverband des Bayer.  
Roten Kreuzes bedanke sich bei  
allen Bürgerinnen und Bürger  
der Stadt Freyung, für die Blut-  
spenden am 04.12.2014.

Anzahl der anwesenden  
Spendenwilligen: 131

Anzahl der tatsächlichen  
Spender: 117

## Freyungs Beherbergungsbetriebe – erfolgreich online buchbar!



Im Zeitalter der Digitalisierung werden immer häufiger auch die schönsten Tage des Jahres im und über das Internet geplant und gebucht.

Im Frühjahr 2011 startete auch der Tourismusverband Ostbayern das Projekt Online-Buchung. Seitdem wächst die Anzahl der buchbaren Betriebe, die sich an dem Projekt beteiligen, stetig. Immer mehr Buchungen und ein immer höherer Umsatz die über das Online-Buchungssystem generiert werden, überzeugen die ostbayerischen Beherbergungsbetriebe.

Auch in Freyung sprechen die Zahlen für sich. Wurden 2013 in der Kreisstadt noch 33.000 Euro durch Online-Buchungen umgesetzt, waren es im vergangenen Jahr bereits über 41.000 Euro. 146 Buchungen (2.283 Nächte) wurden über das Internet abgeschlossen.

Die Vorteile liegen auf der Hand. Der Gast kann sieben Tage die Woche, 24 Stunden in Echtzeit eine Buchung abschließen. Die Abwicklung erfolgt schnell, Vakanzen müssen vor der Buchung nicht lange abgefragt werden. Über das Internet sind Betriebe rund um die Uhr erreichbar und buchbar, so entgeht dem Gastgeber keine Buchung, nur weil er das Telefon nicht klingeln hört, oder auf eine E-Mail zu spät antwortet.

Aktuell haben 20 Freyunger Beherbergungsbetriebe einen Online-Buchungsvertrag mit dem Tourismusverband Ostbayern abgeschlossen. Momentan kommt jedoch jeden Monat mindestens ein weiterer Betrieb hinzu.

Innerhalb der Freyunger Stadtverwaltung betreuen Christian Kilger und Laura Hermann das Thema. „Der Tourismusverband Ostbayern hat es geschafft, Schnittstellen zwischen unserem System und den interessantesten Online-Buchungsplattformen herzustellen. Die Daten werden nur einmal in unser System eingepflegt und die Unterkunft ist neben den regionalen Internetseiten auch auf Portalen wie bestfewo.de, casamundo.de, e-domizil.de oder, über einen Sondervertrag, bei dem größten Online-Portal Europas, booking.com, buchbar“, erklärt Christian Kilger. „Meistens ist die erstmalige Einrichtung der Online-Buchbarkeit mit einem kleinen Aufwand verbunden, jedoch beraten, betreuen und unterstützen wir unsere Vermieter intensiv und ganz individuell“, ergänzt Laura Hermann. Kosten fallen für den Vermieter übrigens nur dann an, wenn eine Buchung erfolgt ist. Da keine Anmelde- oder Grundgebühr zu entrichten ist, ist die Online-Buchbarkeit für Vermieter ohne jedes Risiko.

Vor allem Privatvermieter mit geringen Kapazitäten können über das Online-Buchungssystem des Tourismusverbandes Ostbayern viele Buchungsportale gleichzeitig bedienen, ohne ihre knappen Kapazitäten aufteilen zu müssen.

Sollten auch Sie Interesse daran haben, mit Ihrem Beherbergungsbetrieb online buchbar zu werden oder ein Informations- oder Beratungsgespräch wünschen, wenden Sie sich gerne jederzeit an Herrn Kilger unter [kilger@freyung.de](mailto:kilger@freyung.de) oder Frau Hermann unter [hermann@freyung.de](mailto:hermann@freyung.de).

## Sicher zur staatlichen Fischerprüfung 2015

Die Fischerkameradschaft „Zum Goldenen Steig“ Salzweg und Umgebung e.V. führt auch im Jahr 2015 wieder einen Vorbereitungskurs zur Fischerprüfung durch.

Die staatliche Fischerprüfung wird am Samstag, den 09. Mai 2015 durchgeführt.

Die Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Fischereigesetzes (AVBayFiG) regelt die Durchführungsbestimmungen für die staatliche Fischerprüfung.

- Anmeldung bei der Prüfungsbehörde, Bayerische Landesanstalt für Fischerei, Starnberg über das Internet [www.stmelf.bayern.de/fpr/](http://www.stmelf.bayern.de/fpr/).
- Mindestalter: am Tag der Prüfung muss der Teilnehmer das 12. Lebensjahr vollendet haben.
- Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang ist zwingend vorgeschrieben.
- Weiter Informationen erhalten Sie bei der Fischerkameradschaft Salzweg unter der Homepage [www.fk-salzweg.de](http://www.fk-salzweg.de) oder Sie schicken eine Email an [info@fk-salzweg.de](mailto:info@fk-salzweg.de).
- Unterrichtszeiten 18:30 Uhr – 21:45 Uhr (Montag bis Freitag) und 9:00 – 15:30 Uhr (Samstag)
- Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang des FK Salzweg per Internet oder telefonisch unter 0160-8058118.
- Weitere Informationen über die Anmeldeformalitäten zum Lehrgang erhalten die Teilnehmer am Sonntag, den 22. März 2015 um 15 Uhr im Gasthaus „Zum Henschei“, Bayerwaldstraße 12, 94121 Salzweg





## Renate Jäckel-Liebl in der VIA-NOVA-Vorstandschaft

St. Peter am Hart, Bezirk Braunau/Inn. Bei der Generalversammlung des Vereins „VIA NOVA“ wurde Renate Jäckel-Liebl von der Tourist-Info der Stadt Freyung als Beisitzerin in die neue Vorstandschaft gewählt. In diesem „besonderen Aufgabenbereich“ soll die Freyunger Touristikerin die über 40 Gemeinden am tschechischen Zweig der VIA NOVA an den Verein heranzuführen und integrieren. Der europäische Pilgerweg führt durch drei Staaten, in Österreich durch die Länder Salzburg und Oberösterreich, in Deutschland durch Niederbayern (von Passau über Vilshofen bis Kloster Weltenburg und von Vilshofen bis an die tschechische Grenze bei Finsterau/Bučina) sowie von Bučina, 130 Kilometer lang, zum Heiligen Berg in Píbram. Renate Liebl ist VIA-NOVA-Beauftragte der Stadt Freyung und folgt nun im Vorstand Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich nach, der aus zeitlichen Gründen auf eine Wiederwahl verzichtete. Unterstützt wurde Liebl auch von Bürgermeister Helmut Willmerdinger, Tittling,

dem Sprecher der Gemeinden für den Pilgerwegabschnitt Vilshofen-Finsterau.

Die fast 100 Vertreter der Mitgliedsgemeinden, Bürgermeister und Via-Nova-Beauftragte sowie viele Pilgerwegbegleiter hatten neben den Neuwahlen eine äußerst umfangreiche Tagesordnung zu bewältigen: neben der Vorstellung der neuen Homepage, Änderungen in der Satzung, der Beratung des Vereinshaushaltes 2015, der Anpassung des Pilgerweges infolge Weiterführung in den Landkreisen Straubing-Bogen und Kelheim durften sich die Mitglieder und Gäste über umfangreiche Rechenschaftsberichte der Obleute Johann Spatzenegger und Helga Grömer, der Geschäftsführerin Berta Altendorfer und des Pilgerwegbegleiters Siegfried Degenhart freuen. Diese Berichte zeigten, dass Pilgern „im Trend liegt“, dass viele Menschen auf dem Weg sind und viele Ideen und Visionen den Gedanken des Pilgerns beleben. Im Juni 2015 wird in Schweiklberg

„10 Jahre VIA NOVA“ gefeiert. Dazu werden die Pilgerwegbegleiter viele „Sternpilgerwanderungen“ aus den verschiedensten Gemeinden anbieten. Der „ökumenische Friedensweg“, wie der Pilgerweg VIA NOVA auch oft genannt wird, hat in diesem Gedanken gerade heute an Bedeutung gewonnen. Mit Johann Spatzenegger, dem Altbürgermeister aus Seekirchen im Land Salzburg, geht der Verein unter bewährter Führung in dieses Jubiläum.



## High School Schuljahr 2015/2016 und Feriensprachreisen im Sommer 2015



Ein Schuljahr in den USA, in Kanada, Australien oder Neuseeland zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

Wer im Schuljahr 2015/2016 (für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Besonders interessant sind die Austauschprogramme nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule

aussuchen möchten. Auf der Website [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de) kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

Wer sich für eine Feriensprachreise im Sommer 2015 interessiert, für den hat TREFF auch einiges im Programm. In England, Malta und Frankreich bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen.

Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterrichts-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs oder Business English) an.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei:

### Anzeigenbuchung:

Tel. 08551/96290,  
Druckerei Fuchs, Freyung



### Für die Gründung einer neuen „Mutter-Kind-Gruppe“

im Kindergarten St. Anna in Freyung werden noch interessierte Eltern mit Kindern im Alter von ca. 6 – 12 Monaten gesucht.

Bei Interesse bitte melden!  
Bei Nathalie Major unter  
Tel. 0151-5469695

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155,  
72793 Pfullingen (bei Reutlingen)  
Tel.: 07121 - 696 696 - 0,  
Fax.: 07121 - 696 696 - 9  
E-Mail: [info@treff-sprachreisen.de](mailto:info@treff-sprachreisen.de),  
[www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de)



Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau e. V.

## VBG - Sicherheitstraining Termine 2015 für PKW-Fahrer

Samstag, 16. Mai 2015, 08.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag, 30. Mai 2015, 08.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag, 13. Juni 2015, 08.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag, 27. Juni 2015, 08.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag, 18. Juli 2015, 08.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag, 25. Juli 2015, 09.00 – 13.30 Uhr  
 Samstag, 01. August 2015, 08.00 – 12.30 Uhr  
 Samstag, 12. September 2015, 08.00 – 12.30 Uhr

Die Sicherheitstrainings finden jeweils auf dem großen Anretrieplatz der Bundeswehr in Freyung statt. Trainer ist Josef Winderl aus Passau.

DVR-Trainings werden von Ihrer Verwaltungsberufsgenossenschaft bezuschusst, fragen Sie über Ihren Betrieb an.

Preis: Einzelteilnehmer 50.- Euro, wird von der VBG getragen.

Anmeldung für Versicherte der Verwaltungsberufsgenossenschaft:

Per Internet über: [www.vbg-fahrtraining.de](http://www.vbg-fahrtraining.de)

Infos auch über: [www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](http://www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)

Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau e. V.

## Sicherheitstraining – DVR Termine 2015 für PKW

Samstag, 28. März 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 11. April 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 25. April 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Freitag, 22. Mai 2015, 12.00 – 20.00 Uhr  
 Samstag, 06. Juni 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Freitag, 12. Juni 2015, 12.00 – 20.00 Uhr  
 Samstag, 20. Juni 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Sonntag, 21. Juni 2015, 10.00 – 18.00 Uhr  
 Samstag, 04. Juli 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 11. Juli 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Sonntag, 19. Juli 2015, 10.00 – 18.00 Uhr  
 Samstag, 22. August 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 26. September 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 10. Oktober 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 24. Oktober 2015, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 07. November 2015, 09.00 – 17.00 Uhr

Die Sicherheitstrainings finden jeweils auf dem großen Anretrieplatz der Bundeswehr in Freyung statt. DVR-Trainer ist Herr Josef Winderl aus Passau. DVR-Trainings werden von vielen Berufsgenossenschaften bezuschusst, fragen Sie über Ihren Betrieb an.

Preis: Einzelteilnehmer ganztägiges Training: 80.- Euro, für Firmengruppen Sonderpreise auf Anfrage

Anmeldung:

- Lukas Nowotny, Geschäftsführer der Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau, Tel. 08581/987926, [lukasnowotny@kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](mailto:lukasnowotny@kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)
- Günter Obermüller, 1. Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau Tel. 0171/8981228, Landshuter Str. 12, 94065 Waldkirchen E-Mail : [guenter.obermueller@gmx.de](mailto:guenter.obermueller@gmx.de)
- Per Internet: [www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](http://www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)

Für Versicherte der Verwaltungsberufsgenossenschaft und der Unfallkasse Bund gelten andere Termine – Anmeldung hier über [www.vbg-fahrtraining.de](http://www.vbg-fahrtraining.de)

Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau e. V.

## Könner durch Erfahrung Termine 2015 für PKW-Fahrer

Samstag, 16. Mai 2015, 13.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 30. Mai 2015, 13.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 13. Juni 2015, 13.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 27. Juni 2015, 13.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 18. Juli 2015, 13.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag, 01. August 2015, 13.00- 17.00 Uhr  
 Samstag, 12. September 2015, 13.00- 17.00 Uhr

Infos auch über: [www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](http://www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)

### Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau e. V. VBG – Sicherheitstraining

#### Termine 2015 für DVR Motorradtrainings

Samstag, 18. April, 09.00 – 17.00 Uhr Auftaktveranstaltung  
 Samstag, 02. Mai, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Sonntag, 03. Mai, 09.00 – 17.00 Uhr – nur für Wiederholer  
 Samstag 09. Mai, 09.00 – 17.00 Uhr  
 Samstag 23. Mai, 09.00 – 17.00 Uhr

#### Spezialtrainings (kein DVR Training)

##### Kurventraining mit Ausleger (max. 5 Teilnehmer)

Sonntag 10. Mai, von 13.00 – 17.00 Uhr  
 Freitag 29. Mai, von 13.00 – 17.00 Uhr  
 Freitag 26. Juni, von 13.00 – 17.00 Uhr

nichtig **bremsen**, mit Datenrecorder  
 Sonntag 24. Mai, von 13.00 – 17.00 Uhr



Die Sicherheitstrainings finden voraussichtlich auf dem großen Anretrieplatz der Bundeswehr in Freyung statt.

DVR-Trainer ist Heinz Schönbrunner aus Neuschönau, Inhaber der Fa. ASID GmbH.

Weitere Informationen siehe Homepage

[www.motorradtraining10.de](http://www.motorradtraining10.de) oder  
[www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](http://www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)

DVR-Trainings werden von Ihrer **Berufsgenossenschaft** bezuschusst, fragen Sie über Ihren Betrieb an.

#### Preise:

- Einzelteilnehmer ganztägiges DVR-Training: 85.- € für Firmengruppen Sonderpreise auf Anfrage
- Kurventraining mit Ausleger: 60,00 €
- Bremsstraining: 50,00 €

#### Anmeldung:

- ASID-GmbH, Burgweg 11, 94558 Neuschönau, Tel. 08558/2865, Fax 2572, [info@asid-gmbh.de](mailto:info@asid-gmbh.de)
- Lukas Nowotny, Geschäftsführer der Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau, Tel. 08581/987926, [lukasnowotny@kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](mailto:lukasnowotny@kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)
- Günter Obermüller, 1. Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Freyung-Grafenau, Tel. 0171/8981228, [guenter.obermueller@gmx.de](mailto:guenter.obermueller@gmx.de)

Per Internet auch über : [www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de](http://www.kreisverkehrswacht-freyung-grafenau.de)

Schutz und Sicherheit  
im  
Pflegefall



Generalagentur Manfred Zieringer  
Kranewitweg 2, 94078 Freyung  
Telefon 08551 9156325  
www.nuernberger.de/zieringer

**NÜRNBERGER**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

# NACHHILFE

**GRATIS**  
Unverbindlicher  
Probeunterricht



- × Qualifizierter Unterricht zu günstigen Preisen
- × Nachhilfe in allen Schulfächern und für alle Klassenstufen
- × Einzelunterricht in Minigruppen und/oder Einzelunterricht
- × Vorbereitung auf Klassenarbeiten, Übertritt & Schulabschluss

**Pfiffikus**  
LernCenter

**Freyung**

Waldvereinsweg 2

08551 **78 75**  
www.pfiffikus-lerncenter.de

telefonisch erreichbar: Mo-Fr/9-18 Uhr - Büro: Mo-Fr/14-17 Uhr

**PRAGER REISEN**

**MUTTERTAG  
im Salzkammergut**

09.-10.05.2015 **169,-€**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6  
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

**MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN**

### Persönlich vor Ort:

Bad Füssing | Dommelstadt | Engertsham | Finsterau |  
Freyung | Fürstenzell | Hauzenberg | Hinterschmiding |  
Neukirchen/Inn | Passau-Haidenhof | Passau-Heining |  
Passau-Ludwigsplatz | Passau-Neustift | Pocking |  
[www.vr-bank-passau.de](http://www.vr-bank-passau.de)

**VR-Bank Passau eG**  
Volksbank-Raiffeisenbank



■ ■ ■ *durch die Bank persönlich!*

**PRAGER REISEN**

Geschenktipp  
für jeden Anlass:

**Verschenken  
Sie Reise-  
Gutscheine!**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6  
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

**MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN**

**Die Nr. 1 im Landkreis!**



**AMBULANTE  
PFLEGE:  
SICHERHEIT RUND  
UM DIE UHR**

Tel.: 08551 585-32  
oder 08552 40888-0

Kreis-Caritasverband Freyung-Grafenau e.V.



## Wohnen und leben im Grünen in der Froschau - im Zentrum von Freyung!

5 Einfamilienhäuser und 12 Wohnungen

Fragen Sie uns!

Tel. 08551/581-2862 oder [regina.wagner@spk-frg.de](mailto:regina.wagner@spk-frg.de)



Sparkasse  
Freyung-Grafenau

## Der Klapperstorch hat zugeschlagen.

Deshalb suchen wir

# MITARBEITER/IN IM VERKAUF

(Voll- oder Teilzeit)

für unsere Damenabteilung.

### Voraussetzungen:

Freude am Textilverkauf, freundlich, aufgeschlossen und teamfähig.

### Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine faire Vergütung
- Ein angenehmes Arbeitsklima mit netten Kolleginnen und Kollegen

Schriftliche Bewerbung bitte an:



TRENDline FASHION FOR FRIENDS  
z.Hd. Norbert Kreamsreiter  
Stadtplatz 8-10  
94078 Freyung



**TRENDline**  
FASHION FOR FRIENDS.



## Der »Bock« ruft:

Samstag, 14. März 15  
19.00 Uhr

Einzigartig – verschiedene  
Bock-Biere vom Faß



Verwöhntag  
für Zwei  
im Wohlfühlbereich

BBBBB:  
Bernhards Bayerisches BierBottichBad –  
bekannt aus Faß und Fernsehen

- Buchbar Sonntag – Freitag
- Check in 11.00 – Check out 19.00 Uhr
- Bademantel und Saunatücher inklusive
- Benutzung von Hallenbad und Saunabereich
- Am Nachmittag Kaffee & Kuchen
- BernhardsBayerischesBierBottichBad für Zwei
- Am Abend: 4-Gang-Candle light dinner

Preis für Zwei: **149,90 €**

1. Bier- und Wohlfühlhotel · Familie Sitter  
Gut Riedelsbach 12 · 94089 Neureichenau · Tel. 08583/96040  
[info@gut-riedelsbach.de](mailto:info@gut-riedelsbach.de) · [www.gut-riedelsbach.de](http://www.gut-riedelsbach.de)